

Doppel-Sternradtour

Diese neue Loire-Radtour ist die Fortsetzung unserer bereits bestehenden Schlösser der Loire-Radreise.

Wir sind unterwegs zwischen Saumur, Nantes und St. Nazaire bis zur Mündung der Loire. Durch die geschickte Wahl der Hotels ist das Kofferpacken auf ein Minimum beschränkt und Sie lernen Frankreichs längsten noch ungebändigten Fluss kurz vor seiner Mündung in den Atlantik kennen.

Außer bei der Hin- und Rückfahrt wohnen wir jeweils drei Nächte in einem Hotel, einmal zwischen Saumur und Angers an der Loire und einmal in der Nähe von Nantes.

Bei dieser Entdeckungsreise entlang des letzten Stückes der Loire lernen Sie so manche große und kleine Sehenswürdigkeit kennen und erradeln Frankreichs längsten Fluss in seinen schönsten Abschnitten.

Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Reise im Westen Frankreichs, bei der Sie immer wieder herrliche Aus- und Einblicke auf die Loire genießen können.

Bei dieser neuen Radeltour werden

wir, wie bei unseren anderen Reisen auch, gemütlich mit den Rädern unterwegs sein.

Diese Reise eignet sich besonders, wenn man gerne viel an der naturbelassenen Loire entlang radelt.

1. Tag (Anreisetag): Um 9.00 Uhr starten wir mit dem Bus in Neuhofen zu unserem Hotel in der Nähe von Orleans. Individuell anreisende Gäste fahren direkt dorthin.

2.Tag (ca. 35 km) ☀️: Unser Bus bringt uns noch ein gutes Stück Richtung Westen bevor wir vormittags schon auf einer herrlichen Radstrecke teilweise direkt an der Loire entlang radeln können.

Nach dem Mittagsspicknick gelangen wir nach Langeais mit seinem bemerkenswerten Schloss. Es wurde, was selten geschah, in einem Zuge errichtet und ist bis heute nicht durch An- oder Umbauten verändert worden. Mit Möbeln aus dem 15.Jh. geschmackvoll im Stil seiner Zeit eingerichtet, wirkt das Schloss wie eine Burg aus der Feudalzeit. Das besondere hier, durch

seine zeitgetreue Einrichtung erhält der Besucher eine gute Vorstellung vom Schlossleben im 15.Jh..

Unsere Radeltour setzen wir nach der Besichtigung von Langeais an der Loire entlang weiter abwärts fort. Immer wieder haben wir dabei herrliche Ausblicke auf den naturbelassenen Fluss.

Unser Begleitbus bringt uns schließlich zu unserem ruhigen Hotel in einem kleinen Dorf an der Loire zwischen Saumur und Angers gelegen, wo wir drei Nächte bleiben werden.


3.Tag (ca. 35 km) ☀️: Vormittags radeln wir, immer wieder mit schönen Ausblicken auf die Loire über Felder und Wiesen weiter gen Westen.

Am Nachmittag haben wir Gelegenheit, die ehemalige Hauptstadt des Anjou zu besichtigen. Die Viertel um Schloss und Kathedrale von Angers bewahren bis heute ihren historisch gewachsenen Charakter. Sehenswert sind außer der Altstadt mit der Kathedrale St. Maurice aus dem 12. und 13. Jh. auch die mittelalterliche Burg Ludwigs des Heiligen. Mit ihren 17 Türmen ist sie ein eindrucksvolles Beispiel für den




Loiremündung

mittelalterlichen Wehrbau an der Loire. Hier befindet sich in einer eigens für ihn eingerichteten Galerie der weltberühmte Teppich der Apokalypse aus dem 14. Jh.. Gegen Abend bringt uns der Bus zurück zu unserem Hotel.


4.Tag (ca. 30 km) : Heute sind wir unter anderem im interessanten Schwemmland der Loire unterwegs. Später führt uns unser Weg in das direkt an der Loire gelegene, freundliche Städtchen Saumur. Einst eine Hochburg der Hugenotten mit reformatorischer Universität, kam mit dem Edikt von Nantes und der Vertreibung der Evangelischen auch der wirtschaftliche Niedergang des Ortes. Erst mit dem Einzug des „Cadre Noire“ der Nationalen Reitschule, die vor Ort noch immer eine wichtige Rolle spielt, gab es wieder einen gewissen Aufschwung für die Stadt.

Per Rad geht es zurück zu unserem Hotel. Heute ist der Bus evtl. nicht dabei.

5.Tag (ca. 60 km) : Am heutigen Tag ist Quartierwechsel und wir fahren mit unserem Bus noch weiter Richtung Westen. Von unserem heutigen Startpunkt aus folgen wir der Loire weiter in Richtung Atlantik.

Unser Weg führt uns entlang des Flusses über die Loireinsel von Chalonnes einige Kilometer auf einem sehr idyllischen Weg.

Am späten Nachmittag bringt uns unser Bus zu unserem ruhigen Hotel etwas außerhalb von Nantes.


6.Tag (ca. 35 km) : Nach einem kurzen morgendlichen Bustransfer geht es mit den Fahrräder durch die Grande Brière, nach der Camargue die größte Sumpf- und Lagunenlandschaft Frankreichs. Bei einer Bootsfahrt können wir diese einmalige Landschaft vom Wasser aus kennenlernen.

Am Nachmittag geht es dann nach St. Nazaire, dem Ort direkt an der Loiremündung. Im 15. Jh. als kleiner Fischerort bekannt, ist es heute ein bedeutendes Schiffbauzentrum.



Ab Mitte des 19. Jh. nahm die Bedeutung von St. Nazaire deutlich zu, als nämlich die großen Schiffe nicht mehr bis Nantes fahren konnten, sondern den tieferen Hafen von St. Nazaire anliefen.

Nach einem kleinen Bummel durch diesen Hafenort bringt uns der Bus wieder zu unserem Hotel bei Nantes.


7.Tag (ca. 25 km) : Dank unseres Busses werden wir auch heute wieder in eine gute Ausgangsposition gebracht, so dass eine angenehme Radelstrecke vor uns liegt.

Nach unserem Mittagspicknick fahren wir ins Zentrum von Nantes zu einem ausführlichen Stadtbummel.

Die historische Hauptstadt und Residenz der Herzöge der Bretagne ist heute die Hauptstadt der Region Pays de la Loire.

Nantes, die Stadt am Zusammenfluss dreier Flüsse, der Loire, der Sèvre und dem Erdre ist heute Kunst- und Universitätsstadt sowie bedeutender Industriestandort.

Sie haben die Wahl: das Herzogsschloss, die Kathedrale oder die herrliche Altstadt laden zu einem Erkundungs-Bummel ein.

8.Tag (ca. 35 km) : Am Vormittag bringt uns der Bus wieder ein gutes Stück ins Landesinnere, in die Nähe von Orleans. Nach dem Picknick radeln wir zum Abschied noch einmal entlang der Loire zum selben Hotel wie am ersten Tag.

9.Tag (Abreisetag): Der Bus fährt nach dem Frühstück zurück nach Neuhofen bzw. Ludwigshafen, das wir bei guter Verkehrslage gegen 18 Uhr erreichen. **Programmänderungen sind möglich.**

Die Radtour im Tal der Loire gehört zur Kategorie



Einteilung der Kategorien s.S. 15.

Reiseleistungen:

- Schimmel-Reisen-Radler-Service (siehe Seite 15).
- Halbpension, also acht Übernachtungen mit Frühstück und acht mehrgängigen Abendmenüs.
- Bootsfahrt in der Brière (wetterabhängig).